

Mehr Sicherheit auf dem Schulweg



Rita Kienberger
Sachgebietsleiterin Verkehrswesen
Örtliche Verkehrssicherheitsbeauftragte
Landratsamt Straubing-Bogen

Wie sieht Euer Schulweg aus ?



Fakten zum Unfallaufkommen im Jahr 2018

Deutschland

- Im Jahr 2018 sind in Deutschland insgesamt **3 275**, also pro Tag knapp **9** Menschen im Straßenverkehr ums Leben gekommen
- Im Durchschnitt kam im Jahr 2018 alle **18** Minuten ein Kind im Alter von unter 15 Jahren im Straßenverkehr zu Schaden.
- Insgesamt waren es **29 213** Kinder, die im Jahr 2018 auf Deutschlands Straßen verunglückten.
- Davon starben **79** Kinder.

Fakten zum Unfallaufkommen im Jahr 2018

Bayern

- Im Jahr 2018 ereigneten sich in Bayern **53962** Unfälle mit Personenschaden, wobei **70.301** Menschen verletzt wurden.
- **618** Personen verstarben aufgrund von Verkehrsunfällen.
- In **17** Fällen handelte es sich dabei um Kinder.
- Auf dem Schulweg verunglückten **707** Kinder, **4** davon verstarben.

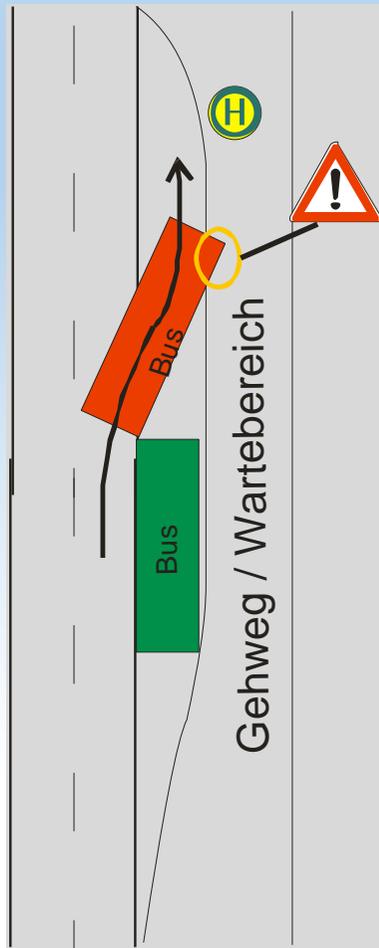
Schulzentrum in Bogen

- Am 10. Februar 2017 kam es zu einem Unfall an der Bushaltestelle, bei dem ein Kind verletzt wurde.

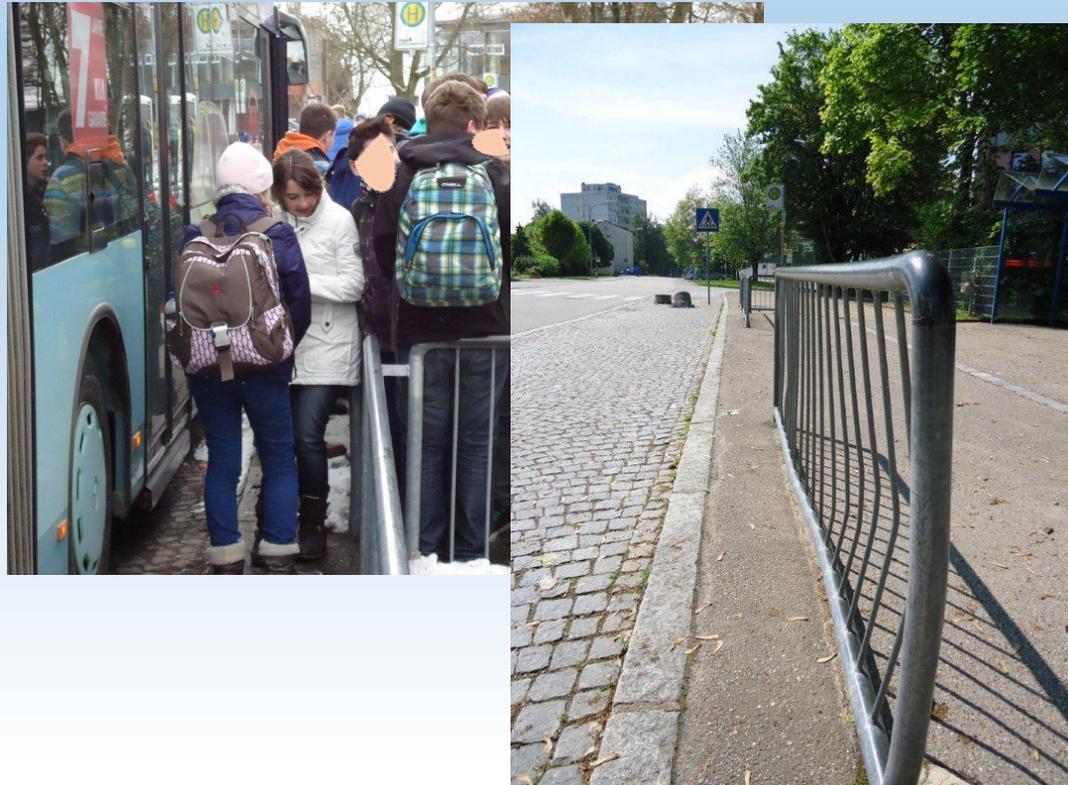
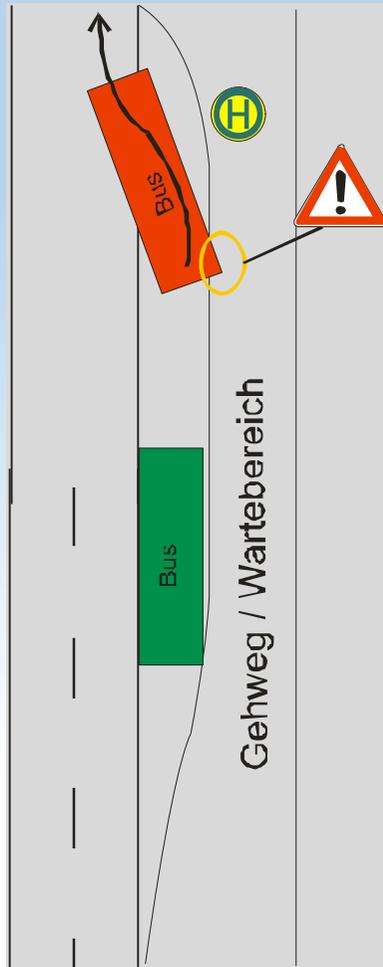
Jeder Unfall ist einer zu viel! Was kann man dagegen tun ?



Gefahr an der Haltestelle beim Einfahren der Busse



Gefahr an der Haltestelle beim Ausfahren der Busse



Sicherheitsabstand zur Bordsteinkante einhalten!

- Ø Sicherheitsabstand zur Bordsteinkante 1 Meter einhalten
- Ø Gelbe Sicherheitslinie beachten!
- Ø Sicherheitslinie erst überschreiten, wenn der Bus steht und seine Tür geöffnet hat!
- Ø Schülerinnen und Schüler, die auf einen nachfolgenden Bus warten, hinter der Sicherheitslinie aufhalten!



Drängeln beim Ein- und Ausstieg

24.07.2013·Moosburg·

☰ ☰ ☰ ☰ ☰

Wegen einer Drängerei an der Haltestelle

Schulkind-gerät-unter-Schulbus



Am gestrigen Dienstag ist es um 13.20 Uhr zu einem folgenschweren Schulbusunfall gekommen.

Ein 11-jähriger Schuljunge aus dem Landkreis drängte sich mit seinen Mitschülern an einen einfahrenden Schulbus heran. Der Schulbus näherte sich der Bushaltestelle am Ritter-von-Frisch-Gymnasium an, die Kinder schoben in Richtung Schulbustüren. Dabei geriet der 11-jährige Junge mit seinem linken Bein unter den rechten Vorderreifen des Busses. Das Bein wurde gequetscht. Der Schüler wurde vom BRK und einer Notärztin ärztlich versorgt und anschließend mit dem Rettungshubschrauber in ein Klinikum nach München transportiert.

Artikel vom 10. März 2015 14:00, 1133 mal gelesen

Landshut

Schlimmer Unfall an Haltestelle: Bub (13) gerät mit Fuß unter Schulbus

Autor: Polizei



Symbolbild: Sebastian Kahnert/dpa

Das hätte wahrlich schlimmer ausgehen können! Bei einem Unfall am Dienstag gegen 13.10 Uhr in der Jürgen-Schumann-Straße wurde ein 13-jähriger Schüler aus dem Landkreis mittelschwer verletzt. Ein Schulbus überrollte seinen Fuß. Dichtes Gedränge wartender Schüler vor der Anfahrt des Schulbusses ist zwar an der Tagesordnung, jedoch ereignete sich in diesem Zusammenhang vor dem Hans-Leinberger-Gymnasium ein folgenschwerer Unfall. Der 13-Jährige stand ganz vorne in der Warteschlange. Er konnte dem Druck in dem Gedränge nicht mehr standhalten und fiel im Bereich der Bushaltestelle vom

Gehweg auf die Straße. Der Fahrer des Schulbusses konnte nicht mehr rechtzeitig reagieren. Glücklicherweise wurde bei dem Vorfall "nur" der Fuß erfasst, laut Polizeibericht hätte das Ganze weitaus schlimmer ausgehen können. Der verletzte 13-Jährige musste mit dem Rettungsdienst in ein Krankenhaus eingeliefert werden. Die Polizei hat die Ermittlungen hinsichtlich einer fahrlässigen Körperverletzung aufgenommen.

02.02.2013 Straubing

Unfall an der Haltestelle: Schüler (16) von Bus erfasst und schwer verletzt

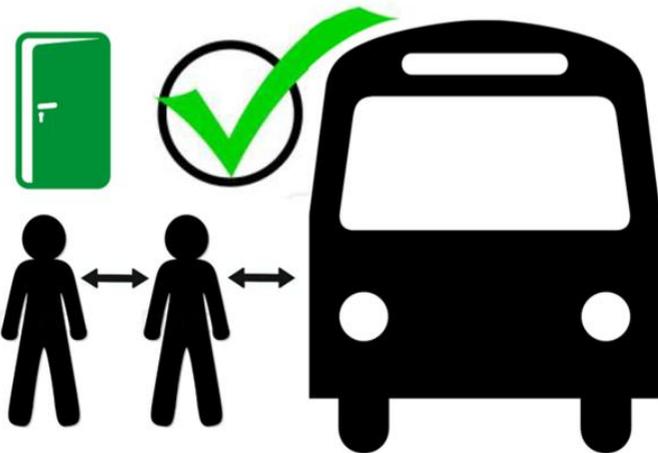
Ein Schüler ist am Freitag von einem Schulbus erfasst und schwer verletzt worden. Am Freitagnachmittag warteten zahlreiche Schüler am Bahnhofvorplatz in Straubing auf den Schulbus. Als sich der Schulbus näherte, bildete sich eine Traube vor dem möglichen Anhalteort. Beim Heranfahen an die Bordsteinkante überrollte der Bus den Fuß eines 16-jährigen Jungen, der dabei schwer verletzt wurde. Der Teenager wurde mit dem Rettungsdienst ins Krankenhaus eingeliefert.

Als der Bus an der Haltestelle am Bahnhof vorfährt, wird der 16-Jährige von nachdrängenden Schülern nach vorne geschoben. Mit einem Bein gerät er unter den Reifen. Sein Fuß wird regelrecht zerquetscht, die Ärzte befürchten schon, dass er amputiert werden muss. Doch der Schüler hat einen riesigen Schutzengel: Nach fast einem Monat darf er das Krankenhaus wieder verlassen. Ob sein Fuß aber jemals wieder völlig gesund wird, steht noch nicht fest. Sein Fuß wurde durch den Druck von mehreren Tonnen, der auf dem Reifen lastet, regelrecht zermalmt. "Wie ein Igel, der von einem Auto überfahren wird" - mit diesem drastischen Vergleich beschrieben die behandelnden Ärzte die schwere Verletzung.

Drängeln beim Ein- und Ausstieg

- An der Haltestelle nicht drängeln!
- Ein- und Aussteigen der Reihe nach!
- Rücksicht nehmen auf jüngere Mitschülerinnen und Mitschüler!





Nicht drängen! Sicherheitsabstand zur Straße!

Gefahr nach dem Aussteigen aus dem Bus

23.01.2013

Unfall mit Ar



Gefährlicher Sch
Kinder die B12
kürzesten Weg
gelangen. Jetzt
Unfall verletzt,
schwer verletzt

Das Mädchen
Krankenhaus

20.02.2013

Bub (10) läuft



Foto: FD

Artikel vom Mittwoch, 09. Juli 2014

Irlbach

Tragischer Unfall auf dem Schulweg: Kleintransporter überfährt Mädchen (

Ein tragischer Unfall ereignete sich am Mit
ein 12-jähriges Mädchen schwer verletzt.

Sie hatte gerade gegen 13.30 Uhr den Sch
verlassen und wollte hinter dem Bus die Str
Unglück: der 24-jährige Fahrer eines Kleintr
schnell an dem Schulbus vorbei und übersa

Das Kind prallte frontal auf die Motorhaube
dabei schwere Verletzungen zu. Ein R
Mädchen umgehend in ein naheliegendes K

Die ersten Ermittlungen ergaben, dass
eingeschaltetem Warnblinklicht angehalten hatte. Der Fahrer des
Kleintransporters hätte folgerichtig also nur in Schrittgeschwindigkeit im
Gegenverkehr vorbeifahren dürfen. Nachweislich war er jedoch deutlich zu
schnell dran.

Gegen den Fahrer wird nun eine Strafanzeige wegen fahrlässiger
Körperverletzung erstattet und eine Sicherheitsleistung einbehalten. Am
Kleintransporter entstand ein Frontschaden in Höhe von rund 1.500 Euro.

brachte den schwer Verletzten in eine Klinik. Ein Gutacht
zur Klärung des Unfalls wurde beauftragt.

Artikel vom 07. November 2014 12:01, 71 mal gelesen

Leiblfing

16-Jähriger bei Bushaltestelle von Auto erfasst - schwer verletzt

Autor: idowa, pb



Symbolfoto: Mathias Adam

Ein 16-jähriger Junge ist am Donnerstagabend bei einem Unfall an
der Bushaltestelle bei Obersünzing schwer verletzt worden. Laut
Polizeibericht war der Jugendliche gegen 18.45 Uhr aus einem
haltenden Bus ausgestiegen. Als der Bus wieder losfuhr, ging er
hinter diesem über die Straße. Dabei übersah er offenbar einen
von Leiblfing kommenden Autofahrer. Der 25-Jährige konnte einen
Zusammenstoß nicht mehr verhindern und erfasste den 16-
Jährigen. Dieser wurde schwer verletzt und musste vom
Rettungsdienst ins Krankenhaus gebracht werden. Den
entstandenen Sachschaden schätzt die Polizei auf rund 5.000
Euro. Das Auto des 25-Jährigen war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden.

Richtiges Verhalten nach dem Aussteigen aus dem Bus

- Nach dem Verlassen des Busses **niemals vor oder hinter dem haltenden Bus über die Straße laufen!**
- Immer warten, bis der Bus abgefahren ist, erst dann kann man genau sehen, ob die Fahrbahn frei ist!
- Gleichzeitig wird man auch von vorbeifahrenden Fahrzeugführern wahrgenommen!



Überqueren der Pestalozzistraße

- Beim Überqueren der Fahrbahn auf den vorbeifahrenden Verkehr achten!
- Die Straße nur an einem Fußgänger-Überweg queren.
- Dabei auf Blickkontakt zum Fahrzeugführer achten.
- Nicht zwischen wartende Busse oder Fahrzeuge auf die Fahrbahn treten.
- Beim Überqueren der Fahrbahn sich nicht vom Handy ablenken lassen!



Busaufsichten

Welche Aufgaben haben sie?

- Sie gewährleisten einen ordnungsgemäßen Zustieg in die Busse.
- Sie weisen die Schüler auf mögliche Gefahren hin.
- Sie schützen kleinere und schwächere Schüler.
- Sie halten Schüler zur Benutzung der Fußgängerüberwege an.
- Sie melden den Bedarf für Winterdienst oder Reinigungsarbeiten (z.B. Unratbeseitigung) beim Bauhof der Stadt Bogen an.
- Sie verweisen Falschparker auf die Parkplätze und Eltern-Haltestellen.
- Sie überwachen die Busfahrpläne sowie die jeweils zugewiesenen Stellplätze.



Busaufsichten

Welche Rechte haben sie?

- Sie dürfen den Schülern Anweisungen erteilen.
- Wenn sich Schüler ihren Anweisungen widersetzen oder diese wiederholt nicht befolgen, dürfen sie diese der jeweiligen Schulleitung melden.
- Dazu dürfen sie deren Personalien erfassen bzw. ermitteln.
- Von uneinsichtigen Fahrzeuglenkern dürfen sie das amtliche Kennzeichen des Fahrzeugs notieren und die Sache an die örtliche Polizeiinspektion weiterleiten.



Mit dem Auto zur Schule – muss das sein?

Was spricht gegen das Eltern-Taxi?

- Umwelt- und Klimaverschmutzung
- Spritverbrauch
- Zeitaufwand für Eltern
- Verkehrschaos vor der Schule



Was spricht für den Schulweg mit den Öffis, zu Fuß oder per Rad?

- Selbstständigkeit
- frische Luft
- Bewegung
- u. U. gemeinsamer Weg mit Schulkameraden
- Umwelt- und Klimaschutz

Mit dem Auto zur Schule – wenn es sein muss, dann richtig

- Das Auto darf nicht halten
 - an der Bushaltestelle,
 - auf dem Gehweg oder
 - im Halteverbot– auch nicht kurzzeitig – !
- Zum Parken Parkplatz beim Heizhaus benutzen.



Mit dem Auto zur Schule – wenn es sein muss, dann richtig

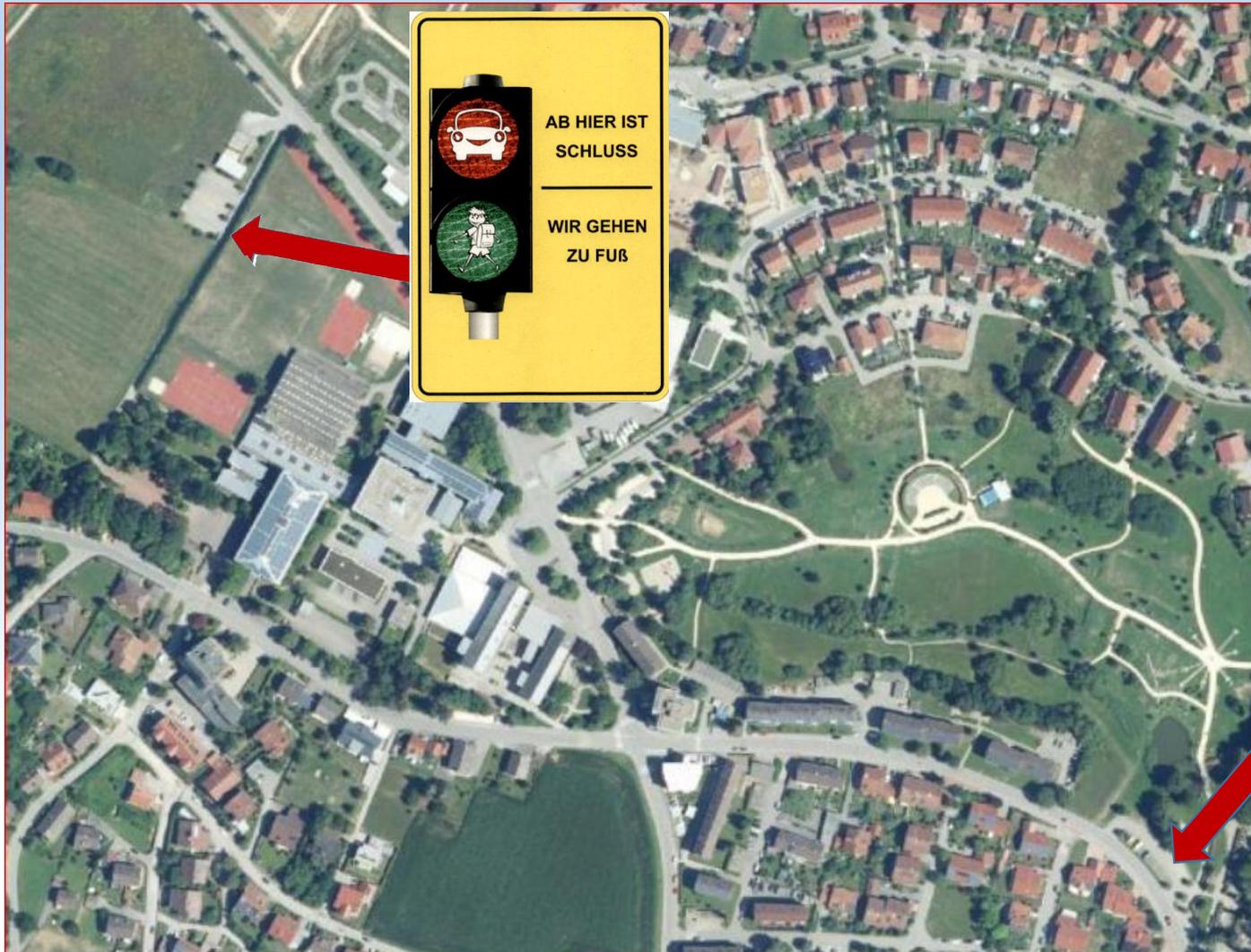


Elternhaltestellen nutzen!

- sicher aus- und einsteigen
- Fußweg fernab vom Straßenverkehr
- nur max. 6 Minuten zu Fuß zur Schule



Wo sind die Elternhaltestellen?



Beim Heizhaus in der Pestalozzistraße

Am Waldfriedhof in der Tassilostraße



Mit dem Auto zur Schule – wenn doch, dann richtig



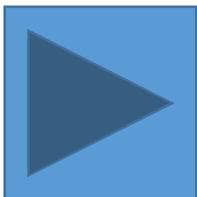
Vandalismus im Bus – Schäden für alle



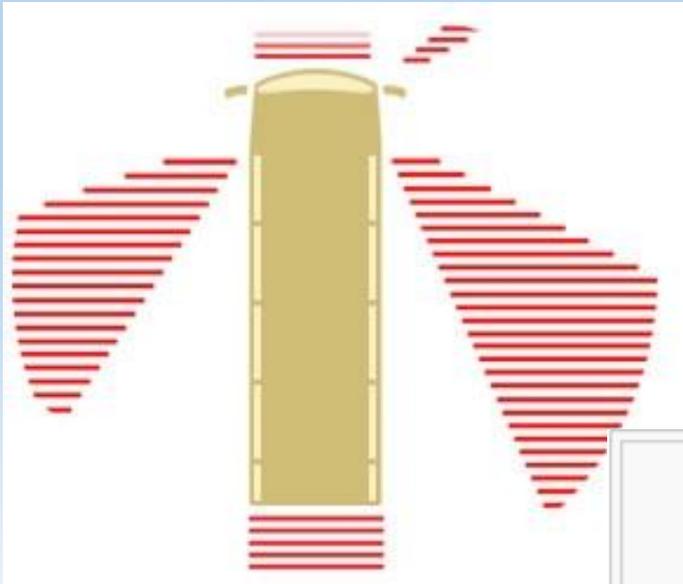
Mit dem Fahrrad zur Schule – aber immer mit Helm !



EINE AKTION DES BUNDESMINISTERIUMS
FÜR VERKEHR, BAU UND STADT-
ENTWICKLUNG UMGESETZT VON DER
DEUTSCHE VERKEHRSWACHT E.V.



Gefahrensituation „Toter Winkel“



Ich bedanke mich für Eure
Aufmerksamkeit und wünsche
Euch eine unfallfreie Zeit!